

## Ankündigung des 26. DaF-Seminars der JGG

Die aktuelle Situation bietet bedauerlicherweise für die Einreise der Gastdozentin keine Planungssicherheit. Gleichzeitig soll ein intensiver Austausch zwischen den Teilnehmenden in Japan ermöglicht werden. Daher findet das Seminar in leicht abgeänderter Form statt:

- Das Seminar wird in eine Präsenz- und eine Online-Phase aufgeteilt.
- Frau Prof. Dr. Kleppin wird nicht persönlich am Seminarort anwesend sein, sondern sich für bestimmte Programmpunkte online zuschalten.
- Zur Verminderung von Kontakten wird die Präsenzphase von vier auf drei Tage verkürzt. Während der drei Präsenztage liegt der Fokus auf der intensiven Beschäftigung mit verschiedenen Testformaten. Es werden in kooperativen Arbeitsformen Aufgaben erarbeitet, diskutiert und die Ergebnisse anschließend mit der Gastprofessorin reflektiert.
- Im Anschluss an die Präsenzphase findet ein Vortrag sowie eine Abschlussdiskussion statt, in der die Dozentin für Feedback und Fragen zur Verfügung steht.

Literatur und Literaturhinweise werden wie gewohnt im virtuellen Seminarraum auf Moodle zugänglich gemacht.

**Rahmenthema:** Prüfen, Testen, Evaluieren – Ansätze für Praxis und Forschung

**Termin:** Samstag, 19. bis **Montag, 21. März 2022** ~~22. März 2022~~

**Gastdozentin:** Prof. Dr. Karin Kleppin ([Profilseite](#)) Germanistisches Institut der Fakultät für Philologie, Universität Bochum

**Ort:** Tama-Nagayama Information & Education Center, Tokyo ([Google Maps](#))  
<https://www.tamanagayama.com/>

**Teilnahmegebühr:** **¥29.000** ~~¥38.000~~ (Exklusive Mittagessen. Eine Ermäßigung für Lehrbeauftragte und Studierende, die Mitglieder der JGG sind, ist geplant.)

**Teilnehmerzahl:** maximal 40

**Anmeldeschluss:** **25. Januar 2022** ~~15. Dezember 2021~~

**Anmeldung:** <https://www.daf-seminar.jp>

### **Themenbeschreibung:**

Tests und Prüfungen sind fester Bestandteil des Fremdsprachenunterrichts. Sie dienen zur Überprüfung des Lernfortschritts, zur Feststellung des Sprachstandes und sie bilden im schulischen und universitären Kontext meist die Grundlage für die Benotung. Eine wichtige Aufgabe von Lehrenden besteht also darin, geeignete Prüfungsaufgaben zu entwickeln. Doch wie genau können die einzelnen Kompetenzen gemessen werden? Welche Testformen sind für

bestimmte Gruppen sinnvoll? Wie können die Prüfungen ausgewertet werden? Diesen und ähnlichen Fragen soll im Laufe des 26. DaF-Seminars nachgegangen werden.

Im ersten Teil steht grundlegendes Wissen über den Bereich Prüfen, Testen, Evaluieren im Mittelpunkt. Es geht insbesondere um Möglichkeiten, Prüfungen so zu gestalten, dass in einem möglichst authentischen und für die Zielgruppe relevanten Kontext sprachlich gehandelt werden muss. Im Weiteren geht es um die notwendigen Schritte bei der Erstellung von „guten“ eigenen Prüfungsaufgaben für unterschiedliche Teilkompetenzen (Leseverstehen, Hörverstehen, Schreiben, Sprechen, eventuell auch Sprachmittlung). Zu diesen Schritten gehören vor allem die Beschreibung des Testkonstrukts, die Festlegung des Aufgabenformats, das Formulieren der Arbeitsanweisung und bei produktiven Aufgaben die Festlegung der Bewertungskriterien sowie Überlegungen zu einem lernergerichteten Feedback. In Kleingruppen werden unterrichtsbezogene Prüfungsaufgaben selbst erstellt und besprochen. Neben Anregungen für die selbständige Entwicklung von Prüfungen und Tests sollen auch Impulse für eigene Forschungsprojekte gegeben und diskutiert werden.

### **Die Gastdozentin:**

Prof. Dr. Karin Kleppin ist eine profilierte Vertreterin aus dem Bereich der Testkonzeption im Kontext des Fremdsprachenunterrichts. Sie leitet weltweit zahlreiche Fortbildungen und Seminare und unterstützt Lehrende bei der Entwicklung von Prüfungen. Sie war außerdem an der Konzeption des TestDaF beteiligt und kooperiert seit vielen Jahren mit dem Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen an der Humboldt-Universität Berlin bei der Entwicklung von Testaufgaben.



**Ziel des DaF-Seminars** ist es vor allem, den Austausch unter in Japan tätigen DaF-Lehrkräften über ihre Erfahrungen und die eigene Unterrichts- und Prüfungspraxis anzuregen. Spezielle Vorkenntnisse sind für die Teilnahme an diesem Seminar nicht erforderlich. Wir freuen uns über Bewerbungen aus allen Studien- und Forschungsrichtungen. Wir würden uns besonders über die Teilnahme von Kolleginnen und Kollegen freuen, die bisher noch nicht auf dem DaF-Seminar waren.

Wenn Sie ein Referat mit inhaltlichem Bezug zum Seminarthema halten möchten (Sprechzeit ca. 15 Minuten), bitten wir Sie, uns bei der Anmeldung gleich den Titel und ein Resümee (ca. 250 Wörter) mitzuschicken. Die endgültige Auswahl der Referate bleibt dem Organisationskomitee vorbehalten.

**Dezember 2021**

Das Organisationskomitee des 26. DaF-Seminars:

Olga Czyzak (Vorsitzende), Cezar Constantinescu, Frank Nickel, Mai Muramoto, Shinichi Sakamoto, Yusuke Takei, Nancy Yanagita und Manuela Sato-Prinz (DAAD)

**Kontakt:** [daf2022-open\\_AT\\_jgg.jp](mailto:daf2022-open_AT_jgg.jp) (\_AT\_ steht für @)

※ Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens registriert. Die letzte Entscheidung über eine Teilnahme liegt beim Vorstand der JGG.

※ Für eine Bewerbung eines Nicht-Mitglieds der JGG ist die Empfehlung eines JGG-Mitgliedes (bei Studierenden: ihrer betreuenden Lehrperson) erforderlich. Zusätzlich sind eine Beschreibung des akademischen Werdegangs, ein Motivationsschreiben (ca. 150 Wörter) und eine Liste wichtiger Publikationen (wenn vorhanden) beizulegen. Die Teilnahmegebühr beträgt ~~¥48.000~~ ¥39.000.